tiroler Kinderclub

Nr. 08 Dezember 2026



Tiroli
und das Rätsel der Drei

Gewusst wie – die
schneeweiße Fragerunde

Ein wimmeliger Winter –
Tirolis neue Schnippelecke

Entdecke meine Winterwelt!

Seite 8

Aus Tirolis Weihnachtsbäckerei

Bunte Winterkekse – leicht gemacht

Seite 9

Tirolis Winterrätsel

Von Schneeball-Party und Lieblingsschipisten

Seite 11

Tirolis Rate-Mal-Ecke

Neu!

Das Quiz zu Tirolis Abenteuergeschichte – auf zum Raten und Malen

Seite 18

Tirolis Fanpost

Bunt, fröhlich und quirlig – danke für eure großartigen Zeichnungen!

Hallihallo!

Was für eine aufregende Jahreszeit! Die Tage werden kürzer und die Nächte länger. Da hat man viel Zeit für fabulöse Angelegenheiten – Kekse backen, Geschichten lesen oder einfach das nächste Türchen im Adventkalender öffnen. Manni Puddelmeister Maulwurf freut sich jetzt schon auf die erste Schneeball-Party, und Lotta Flinki Eichhörnchen träumt schon seit eintausendfünfhundert Schneezauberminuten von ihrer Lieblingsschipiste. Ach ja, darum geht es ja diesmal: ums Schiiiiiiiifahren!

Im winterlichen Wissens- und Sicherheitsquiz dreht sich natürlich alles um die zwei Brettln im Schnee. Talschi? Schneepflug? Stockeinsatz? Nichts Neues für dich? Oder vielleicht doch? Dann düse gleich weiter zu meinem Schifahr-Quiz. Finde das richtige Lösungswort und gewinne mit etwas Glück schneelustige Preise.

Rechtzeitig zur Schisaison habe ich auch meinen Schikeller eröffnet, mit Fredis zwitschrigem Schiwasser und den berühmten Zimtschnecken von Gabi Turbo Schneckenhaus. Und was es mit einem geheimnisvollen Handschuh auf sich hat, erfährst du gleich auf der nächsten Seite.

Was darf zur weihnachtlichen Zeit auf keinen Fall fehlen? Natürlich eine schneekugelige Weihnachtsbäckerei – kinderleicht zu machen und noch leichter zu schnabulieren – und ein Basteltipp, der so richtig gut in diese zauberhafte Jahreszeit passt.
Also, auf in die fröhliche Advents- und Winterzeit!

dein Tiroli

Tiroli und das Rätsel der Drei

Oder: Ein Handschuh kommt selten allein

Auf diesen Tag haben sich alle gefreut: Henne Kicki Helene, Hansi Hoppel Hase, Fredi Zwitscher Luftikus, Gabi Turbo Schneckenhaus und Siggi Pieksi Igel. Tiroli eröffnet wie jedes Jahr seinen Schikeller. Und so wie jedes Jahr bekommt der Schikeller einen neuen Namen. Dieses Jahr hat Tiroli ihn auf „Schneepatschn Alm“ getauft. Da darf natürlich Fredis berühmtes Schiwasser nicht fehlen. Und schon gar nicht die leckeren Zimtschnecken von Gabi Turbo Schneckenhaus, die heuer ganz besonders schnell auf der Zunge zergehen.

»Sag mal, Gabi, wie machst du das, dass die jedes Jahr noch besser werden?«

Gabi Turbo wollte gerade sagen, dass sie das Geheimnis auch heuer nicht verraten wird, als Tiroli schon die Mannschaft zur Eröffnung seines Schikellers begrüßt und gleich mit der traditionellen Führung beginnt.

»Hier ist meine neue Pistenstiefel-Trockner-Wand. Jetzt mit noch mehr Platz für schneemüde Schischuhe. Ich nenne sie Wilder Kaiser.«

»Wilder Kaiser? Das klingt gut, das kann ich mir merken! Ich trockne meine Schischuhe am Wilden Kaiser ...«, witzelt Fredi Zwitscher Luftikus.

»Ich habe schon eure Namen draufgeschrieben, damit jeder weiß, wo was hingehört. Das Gleiche gilt auch für unsere Schneebrettln und Schistöcke. Jetzt sollte es nicht mehr so ein Durcheinander werden wie in der Vergangenheit.«

»Kein Wunder, dass wir letztes Jahr beim Hoppala-Schirennen nichts gerissen haben: Hansi hatte einen Schi von Fredi angeschnallt, Lotta die Schistöcke von Gabi und Manni war mit den Tourenschi von Tiroli unterwegs«, denkt Hansi laut nach.

»Genau!«, meint Tiroli, »deshalb kommt alles dorthin, wo das Schild Lattenzaun steht ...«

»Lattenzaun? Also nicht in den Keller, sondern raus in den Garten?« Siggi kennt sich gerade nicht aus.

»Nein, natürlich in den Keller. Ich habe die Abteilung für Schi und Schistöcke Lattenzaun genannt, damit sich jeder auskennt«, erklärt Tiroli fachmännisch.

»Aha, also die Latten ... äh, die Schi nicht zu den Zaunlatten im Garten, sondern in den Lattenzaun, in den Lattenkeller, äh Schikeller, auf der Schneepatschn Alm ...« Jetzt ist Henne Kicki Helene alles klar.

»Aber warum heißt der Keller eigentlich Schneepatschn Alm?«, möchte Gabi Turbo wissen.

»Das ist eine längere Geschichte. Aber weiter. Hier das Wichtigste: Die neue Ablage für den Rest: Helme, Mützen, Handschuhe. Die kommen alle auf das Schneefeld.«

»Schneefeld? Also, mir hätte Schneesturm-Iglu oder Schneeball-Hütte besser gefallen«, möchte Helene bekannt geben.

»Ordnung ist das halbe Leben!«, erklärt Tiroli stolz in seinem neu geordneten Schistall.

»Und wenn jeder seine Sachen nach den Schiabenteuern dorthin gibt, wo sie hingehören, haben wir alle viel Freude beim Winterzauber-Schneevergnügen!«, hüpft Tiroli vor Freude und stimmt sogleich das Schneeschi-Lied Schneepatschn Alm an: »Wo findet man die Schi so flott? Auf der Schnee-Schnee-Schnee-Paaaatschen Alm! Hurra! Hurra! Die Schi sind da ...«

»Äh, Tiroli. Aber schau mal. Da ist noch ein Handschuh, ganz allein?« Fredi Zwitscher unterbricht nur ungern die fröhliche Runde.

»Wie? Das kann nicht sein!«
Tiroli schaut verdutzt auf die Ablage namens Schneefeld.

»Woher kommt der denn?«

Eifrig betrachten die Freunde den einsamen Handschuh.

»Er sieht ein bisschen eigenartig aus.«
»Und auch etwas schrumpelig …«
»Ist das schon ein Schihandschuh?«
»Wem gehört denn dieser seltsame Handschuh?«

Fragen über Fragen. Die Freunde stehen vor einem Rätsel.

»Womöglich ist das ein uralter Handschuh?«

»Jaaa! Ein sagenumwobener, geheimnisvoller … Zauberhandschuh!!!«

»Das muss es sein! Ein Zauberhandschuh, der durch die Zeit reisen kann! Deshalb ist er auch hier bei uns. Um uns etwas zu erzählen!« Gabi Turbo Schneckenhaus ist ganz aus dem Häuschen.

»Jetzt bräuchten wir unseren Professor Emil Klugi Eule, der kennt sich mit so was aus!«, murmelt Tiroli.

»Aber das können wir doch selbst!«, ist sich Tiroli sicher und holt sogleich seine Extra-schlau-Spezial-Lupe für alte Gegenstände heraus.



»Also gut. Helene, schreib mit: Alter Handschuh. Fäustling. Wahrscheinlich aus einer sehr, sehr kalten Zeit. Ich würde sagen, aus der zwanzigsten Eiszapfenzeit. Also wären das drei Trillionen und siebentausendvierhundert Eiswürfeltage. Material: wahrscheinlich Wolle. Aber warum ist er so rau? Es muss ein besonderes Garn sein aus uralten Zeiten. Vor der Zeit der Ritter, Räuber und Rabauken. Deshalb der Geruch. Etwas Miefistink- und Uiuiui-Duft.«

»Und diese Löcher im Handschuh? Sind das Hinweise auf wilde Kämpfe mit Drachen, Dinosauriern oder gar Gespenstern?« Die Freunde bekommen es mit der Angst zu tun.

»Um Gottes willen! Wir müssen jetzt sehr vorsichtig sein, damit der unheimliche Besitzer auf seiner Suche nach dem verlorenen Handschuh nicht zu uns ins Haus kommt!«

In diesem Moment klopft es an Tirolis Tür.
KLOPF! KLOPF! KLOPF!

»Oh nein! Oh nein! Er hat uns gefunden! Schnell, schnell. Licht aus und versteckt euch um euer Leben!«, keucht Tiroli seinen Freunden zu.

Die Freunde hauen sich wie wild zwischen dem Wilden Kaiser, dem Lattenzaun und dem Schneefeld ins Versteck: Die Schi fallen alle um, die Stöcke fliegen durch die Luft und der ganze Boden ist voll mit Helmen, Hand- und Schischuhen.

»Na, wie sieht es denn hier aus? Dabei sagt er doch immer: Ordnung ist das halbe Leben. Hallo? Ist da wer?«, hört man eine Stimme sagen.
»Nein! Niemand! Gar, gar, gar niemand!«



Die Freunde des Abenteuers zittern sich fast zu Tode und wundern sich gleichzeitig, dass das Wesen aus einer anderen Zeit ihre Sprache spricht.

»Ich mache mal Licht.«

Da steht es, das unheimlichste aller unheimlichen Wesen.
Es ist …

»Professor Klugi Eule?!«
»Was machst du denn da?«

»Die Frage ist doch eher, was ihr hier macht, in diesem Sauhaufen«, lacht Emil herzhaft.

»Wir haben einen uralten Zauberhandschuh aus uralten Zeiten gefunden …«

»Ah, daaa ist er! Den habe ich schon lange gesucht! Mein zweiter Handschuh, den mir Strick-Oma Hilde Wollwirbel gezaubert hat. Ich glaube, da haben schon die Mäuse dran geknabbert. Muss ich letztes Jahr wohl vergessen haben. Super! Danke!«

Da müssen die Winterabenteurer mitten in der Riesenunordnung herzhaft lachen. Und bei einem gemütlichen Tee erzählt ihnen Tiroli, wie er auf den Schikeller-Namen Schneepatschn Alm gekommen ist. Aber das ist eine andere Geschichte. Und nicht vergessen: Ordnung ist … na ja, du weißt schon …



Tirolis Geschichte zum Nachhören

SCAN MICH :)

Schlaumaxbox:

Schikeller: Parkplatz für die Schi, Schistöcke und die ganze Ausrüstung für den Winterspaß.

Schneepatschn Alm: So nennt Tiroli sein Kellerabteil für die Schiausrüstung.

Schiwasser: Beliebtes Erfrischungsgetränk aus Himbeersirup, Zitronensaft und Wasser – entstanden auf Tirols Schihütten.

Wilder Kaiser: So heißt nicht nur der beeindruckende Gebirgszug, sondern auch die Region rund um Kufstein, Scheffau, Ellmau, Going, St. Johann und Kirchdorf. Tiroli hat seine Schischuhwand so genannt, weil die Schischuhe wie an einer Felswand an Haken hängen.

Lattenzaun: Ein Lattenzaun ist ein Zaun aus vielen schmalen Holzstücken. Die Holzstücke nennt man Latten.

Ordnung ist das halbe Leben: Diesen Spruch hast du vielleicht schon mal gehört. Gemeint ist damit, dass man sich das Leben mit etwas Ordnung leichter macht.

Extraschlau-Spezial-Lupe für alte Gegenstände: Das ist Tirolis besonderes Vergrößerungsglas, das auch mehr sieht als das Auge – vielleicht magst du ja eine solche Lupe malen und Tiroli schicken?

Fäustling: Das ist ein Handschuh, bei dem die Finger zusammenbleiben. Nur der Daumen ist extra.

Sauhaufen: So nennt man in der Alltagssprache eine ziemliche Unordnung.

Gewinnspiel :)

Mitmachen und gewinnen!
Wie nennt Tiroli seinen Schikeller?

a) Hotel Schischuh
b) Schneepatschn Alm
c) Zum flotten Pistenjodler

Du weißt die richtige Antwort? Dann gib sie wie immer auf Tirolis Website unter **www.tiroli.at/gewinnspiele** ein und schon bist du bei der Verlosung dabei. Zu gewinnen gibt es diesmal eine Kutschenfahrt am schönen Achensee.
Einsendeschluss: 15. Jänner 2027
Die Teilnahmebedingungen für das Gewinnspiel findest du unter: www.tiroli.at/teilnahmebedingungen

Geschichte von:
Dieter Seelos
Illustrationen:
Paula Nikolussi

Aus Tirolis Weihnachtsbäckerei – die bunten Winterkekse

Kneten, ausrollen, ausstechen, backen, verzieren! Das klingt nach Backspaß für die ganze Familie!

Zutaten:
- 250 g Mehl
- 100 g Butter, weich
- 80 g Staubzucker
- 1 Ei
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 1 TL Backpulver
- 1 Prise Salz

Zum Verzieren:
- 75 g Staubzucker
- 1–2 EL Zitronensaft oder Wasser
- bunte Streusel, kleine Schokolinsen usw.
- alternativ: Schokoladenglasur

Die Ausrüstung:
Schüssel groß, Schüssel klein, Küchenwaage, Nudelholz, Keksformen, Gabel

So wird's gemacht:

1. Zutaten in eine Schüssel geben und zu einem glatten Teig kneten.
2. Teig zu einer Kugel formen und 15–20 Minuten kühl stellen.
3. Backblech mit Backpapier auslegen und Backrohr auf 180 °C Ober-/Unterhitze vorheizen.
4. Teig 4–5 mm dick ausrollen und beliebige Formen wie Sterne, Herzen oder Tannenbäume ausstechen.
5. Kekse vorsichtig aufs Backblech legen, 9–10 Minuten goldbraun backen und auskühlen lassen. Beim Backen von einem Erwachsenen helfen lassen!
6. Für den Zuckerguss Staubzucker mit Zitronensaft glattrühren.
7. Jetzt kommt der schönste Teil: Bestreiche die Kekse mit Zuckerguss und verziere sie mit bunten Streuseln. **Viel Spaß beim Dekorieren!**

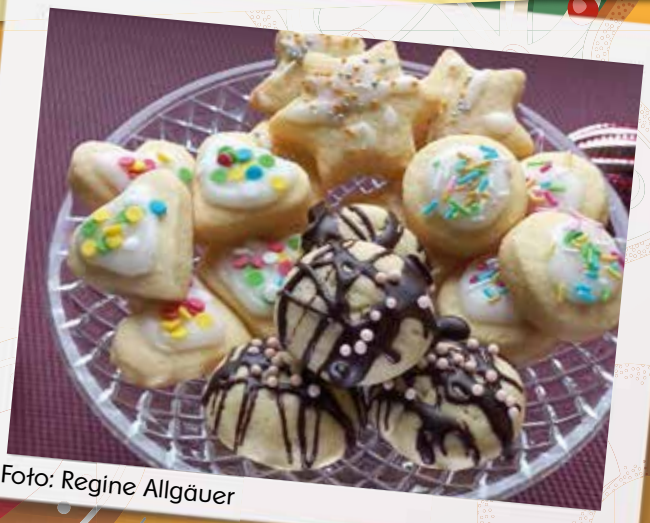


Foto: Regine Allgäuer

Tirolis Winterrätsel

Auf zur Schneeball-Party!

Manni Puddelmeister Maulwurf hat schon alle seine 15 Schneebälle vorbereitet. **Doch wo sind sie denn alle?**



Lottas Lieblingspiste

Finde Lottas Lieblingspiste namens „Dino“ und male die richtige Spur und alles aus, was ihr auf dem Weg ins Tal begegnet.



Tirolis Basteltipp

Das Wintermärchen-Weihnachtsbäumchen

Lust auf ein Winterbäumchen aus dem Weihnachtswald? Das geht sozusagen kinderleicht und macht riesigen Spaß! Ob eins oder zwei oder gleich einen ganzen Wald … Mit wenigen Materialien kannst du süße Weihnachtsbäumchen basteln. Ob zum Schmücken oder Verschenken: Die kleinen Kunstwerke machen immer Freude!

Dafür brauchst du:

- **grünes Tonpapier**
- **drei runde Gegenstände als Schablone** (z. B. Gläser)
- **Bleistift**
- **Schere**
- **selbstklebende Sterne, Glitzerkleber, Glitter-Deko oder kleine Bastelbällchen zum Verzieren**
- **Bastelkleber**
- **Holzstäbchen** (z. B. Bastelstäbe)



Foto: Regine Allgäuer

So wird's gemacht:

1. Zeichne auf grünes Tonpapier je zwei Kreise in drei Größen:

   2 x klein: ca. 5,5 cm
   2 x mittel: ca. 6,5 cm
   2 x groß: ca. 7,5 cm

2. Schneide die Kreise aus, falte sie in der Mitte und streiche die Faltkanten glatt.
3. Ordne die gefalteten Kreise der Größe nach: groß unten, klein oben.
4. Klebe die Kreise leicht überlappend zusammen. Beginne oben mit den kleinen Kreisen.
5. Klebe das fertige Bäumchen auf ein Holzstäbchen.
6. Jetzt wird es bunt! Verziere dein Bäumchen mit Sternen, Glitzerpunkten, bunten Bastelbällchen oder anderer Basteldeko.

Viel Spaß beim Basteln!

Tirolis Geschichten-Quiz

Die Rate-Mal-Ecke

Das abenteuerliche Quiz zu **Tirolis Geschichte!** Falls du Hilfe brauchst, schau in der Geschichte **„Tiroli und das Geheimnis der Drei“** nach …

Raten und malen: Kreuze die richtige Antwort an und male die Motive bunt aus!

1 **In welcher Jahreszeit spielt die Geschichte?**





2 **Worum geht es in der Geschichte?**





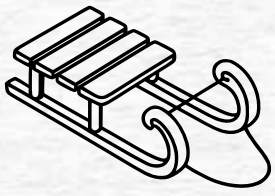
3 **Welches Getränk mag Fredi Zwitscher Luftikus am liebsten?**





4 **Um welche Sportart geht es eigentlich?**







Tirolis Schifahr-Quiz

Eine schneeweiße Fragerunde

1. Was ist der Tal-Schi?

- **X** Schi, die im Alpbachtal gemacht werden
- **S** Der Schi, der beim Kurvenfahren Richtung Tal zeigt
- **A** Schi, die nur von Talbewohnern gefahren werden dürfen

2. Was ist der Schneepflug?

- **C** Schitechnik für Anfänger
- **P** So nennt Hüttenwirt Ewald seine Schneeschaufel
- **L** Name der ältesten Liftanlage in Tirol

3. Was versteht man unter Bindung?

- **M** So nennt man Freundschaft auf „Schifahrerisch“
- **H** Die Bindung hält den Schischuh am Schi fest
- **Q** Eine besondere Bindetechnik für rote Schals

4. Was nennt man Stockeinsatz?

- **H** Den vollen Einsatz beim Eisstock-Schießen
- **I** Der Schistock berührt vor der Kurvendrehung den Schnee
- **S** Die Leihgebühr für Besenstile im Lechtal

5. Zu welcher berühmten Piste gehört die „Mausefalle“?

- **W** Zur weltberühmten Extra-Steil-Hupfti-Sprung-Piste
- **S** Zur legendären Streif
- **Ä** Zum gefürchteten Holzeis-Bichl

6. Was ist der Zauberteppich?

- **X** Eine Teppich, der nie schmutzig wird
- **A** Der Wohnzimmerteppich von Schneewittchen
- **C** Ein Förderband im Schnee

7. Was ist Pulverschnee?

- **K** So sagt Tante Emma zur Schlagsahne
- **H** Frischer, weicher, lockerer Schnee
- **Y** So nennt man Backpulver, das man nur im Winter verwenden darf

8. Was versteht man unter Torlauf?

- **L** Eine besondere Trainingsmethode für Tormänner
- **A** Den alljährlichen Winterlauf vom Mesnerhaus bis zum Kirchentor
- **U** Eine spezielle Art von Schirennen

9. **Was könnte die Hocke sein?**

D Die Holzhacke von Onkel Fritz

L Wenn man in die Knie geht und sich klein macht, für mehr Geschwindigkeit

B Der erste Platz auf der Ofenbank

10. **Was ist Schiwasser?**

G Ein Putzmittel für Schi

E Ein Erfrischungsgetränk

Ű Heftiges Schwitzen beim Schifahren

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Mitmachen und gewinnen

Finde das Lösungswort

Beantworte meine zehn kurvenreichen Schi-Fragen richtig und finde die Buchstaben für das Lösungswort. Mit etwas Glück gewinnst du **eines von drei Sagaland Wintermärchen-Spielen**. Das Lösungswort kannst du wie immer auf meiner Website unter **www.tiroli.at/gewinnspiele** eingeben, und schon nimmst du an der Verlosung teil. **Einsendeschluss ist der 15. Jänner 2027.**

Die Teilnahmebedingungen für das Gewinnspiel findest du unter: **www.tiroli.at/teilnahmebedingungen**

Tirolis Rätsel

Ausmalbild – auf in den Farbenzauber!

Aber Moment mal! Da hat Quaki Wetterfrosch Fips die Schneekugel wohl nicht ganz fertig gezeichnet, bevor die Farbe dazukommt. Aber das kannst du ja ändern!

Zahlen 1–5



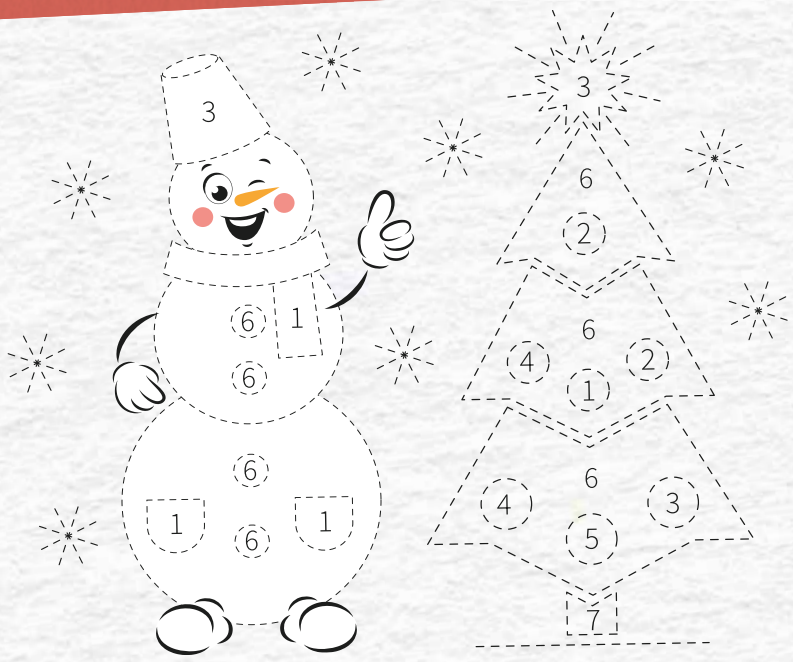


Farben-Zahlen-Malen

Gabi Turbo Schneckenhaus liebt Zahlen – und noch viel lieber malt sie!
Wie gut, dass sich hier beides wunderbar verbinden lässt.
Finde für jedes Feld die richtige Farbe und bringe Farbe ins Spiel!



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7



Schlaumax-Box Plus

Emils kluge Extra-Schlaumax-Tipps
Unser Professor Emil Klugi Eule hat hier ein paar schneekurvige Schifahr-Tipps für dich zusammengestellt:

Der Helm

Für das schlaue Köpfchen:
Sollte bequem sitzen, nicht drücken oder rutschen

- Luftschlitze für gute Belüftung
- Schibrille passt zur Helmform
- Gepolsterter Kinnriemen

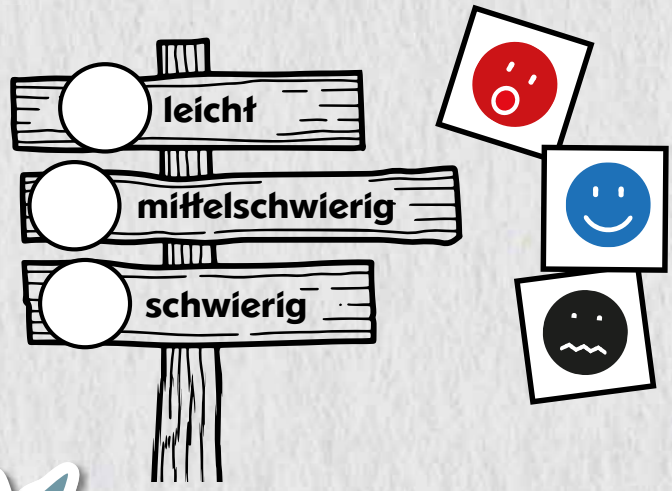


Male die wichtigen Stellen an, wenn du sie gefunden hast.

Die Pisten-Ampel

Nicht alle Pisten sind gleich schwer. Aber welche Farbe sagt es dir?

Finde heraus, welche Farbe passt und male sie aus!



Male das Schild noch hübsch an!

Pisten Hoppalas

Wenn du dir bei einem Sturz wehgetan hast, hilft dir die Bergrettung.

Zeichne mit einem Stift die Telefonnummer der Bergrettung nach!

1 4 0



In Zusammenarbeit mit dem „Verein Sicheres Tirol“

Nicht verpassen!

Die Schöne und das Biest

Telfs, Rathaussaal, 15. Jänner 2027
Innsbruck, Congress, 17. Jänner 2027
Dein Clubvorteil: 15 % Ermäßigung

Ice Magic

Das neue Eislauferlebnis mitten in Innsbruck
Bis 21. Februar 2027
Dein Clubvorteil: 10 % Ermäßigung

Lumagica

Innsbruck bis 31. Jänner 2027
Reutte bis 21. Februar 2027
Meran bis 19. Jänner 2027
Dein Clubvorteil: 10 % Ermäßigung

Circustage Kufstein

Zirkuszelt im Stadtpark & Kultur Quartier Kufstein
21. bis 31. Jänner 2027
Dein Clubvorteil: Eintrittskarten zu gewinnen

Holiday on Ice – Cinema of Dreams

Innsbruck, Olympiahalle
5. bis 7. Februar 2027
Dein Clubvorteil: 20 % Ermäßigung

Tiroler Hausbau & Energie Messe

Innsbruck, Congress
29. bis 31. Jänner 2027
Tiroli ist da – komm vorbei!
Dein Clubvorteil: Eintrittskarten zu gewinnen

Tirolis Events

SCAN MICH :)

Auf in den Eiskanal nach Igls

Bob und Skeleton Doppelweltcup Innsbruck-Igls, Heiligwasserwiese
4. bis 6. & 10. bis 13. Dezember 2026
Deine Clubvorteil: Eintrittskarten 1 + 1 gratis

Rätsellösungen

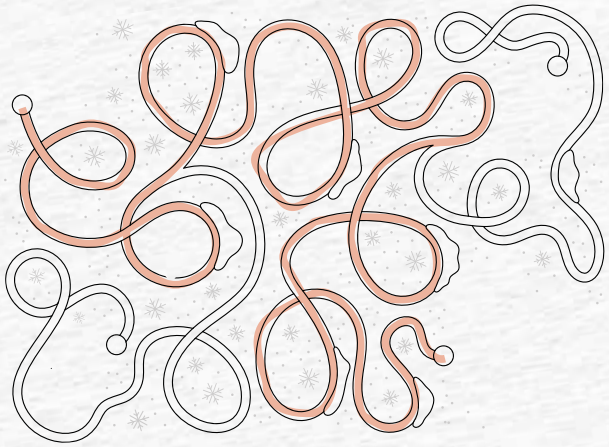
Seite 9, 11 und 15







Lösung:
blau = leicht
rot = mittelschwierig
schwarz = schwierig





Gewinner

Tiroli Clubmagazin 07

5 x 1 Entdeckerkarten-Set
haben gewonnen:

- Valentina
- Julia
- Josef
- Stella
- David

Das Familienticket für das Familienland Pillersee
hat gewonnen:

- Paul

Verlosung des Kartengewinnspiels „Im Zauberwald mit Ben, Ria und Tyson“ –
gewonnen haben:

- Julia
- Elli
- Johannes



Post an Tiroli

Du hast eine tolle Zeichnung, die du deinem Freund Tiroli zeigen willst? Dann schick sie an **tiroli@tiroler.at**



Elisa :)



Andrä :)



Alexander :)



David :)



Aylin :)



Anna :)



Jakob :)



Marie :)



Leonie :)



David :)



Elina :)



Paul :)



Felix :)



Samuel :)



Efe :)



Josef :)



Victoria :)



Emília :)



Noel :)



Miriam :)



Tobias :)



Liliana :)



Laura :)



Amra :)



Eva :)



Cecilia :)



Shirin :)



Šejla :)



Valerie :)



Julian :)



Aus Tirolis Wimmelbuch

Da ist ganz schön was los auf Tirolis winterlicher Wimmelbuchseite!
Doch ein paar Teile fehlen noch. Findet die richtige Stelle und den passenden Bildausschnitt dazu. Viel Spaß beim Suchen und Schnippeln!

Du brauchst:
Eine Bastelschere und einen Erwachsenen, der dir etwas hilft



Du möchtest noch mehr Wimmeliges entdecken?
Dann hol' dir doch Tirolis neues Wimmelbuch!



Herausgeber: TIROLER VERSICHERUNG V.a.G. | Wilhelm-Greil-Straße 10 | 6020 Innsbruck
Layout & Design: TIROLER VERSICHERUNG V.a.G. | Wilhelm-Greil-Straße 10 | 6020 Innsbruck
Druck: Athesia Tyrolia Druck GmbH, Herstellungsort: I-39100 Bozen